

Koordinierungs- und Anlaufstelle für *Alleinerziehende* Neukölln

Sonder-Newsletter Juli 2026

Liebe Alleinerziehende, liebe Fachkräfte und am Thema "Alleinerziehende und Einelternfamilien in Neukölln" interessierte Leser*innen,

Wenn unterhaltspflichtige Eltern, meist Väter, ihren Unterhaltszahlungen nicht nachkommen, springt der Staat ein. Aktuell beziehen über 855.000 Kinder Unterhaltsvorschuss.

Familienministerin Karin Prien kündigte jetzt an, diesen Anspruch zu beschränken. So soll der Unterhaltsvorschuss in Zukunft bereits mit dem 16. Geburtstag enden und nicht mehr, wie bisher, mit dem 18. Geburtstag. Zugleich soll das Kindergeld bei der Berechnung weiterhin vollständig auf den Unterhaltsvorschuss angerechnet werden.

Sozialverbände warnen vor steigender Armut bei Alleinerziehenden, da der Wegfall des Geldes eine große Lücke im Budget der Einelternfamilien bedeuten würde. Bundesweit wären zehntausende Jugendliche ab 16 Jahren direkt von den Kürzungen beim Unterhalt betroffen.

Wir positionieren uns klar gegen die Kürzungen und unterstützen zwei aktuelle Petitionen, die sich gegen die Änderungen richten und eine Verbesserung der finanziellen Situation von Alleinerziehenden und ihren Kindern fordern.

Wir teilen die Petitionen mit euch und bitten euch zu unterschreiben und weiterzuverbreiten:

1. Petition: An die Bundesregierung, den Bundestag und den Bundesrat

2. Petition: Brandbrief an Frau Prien

Weitere Neuigkeiten findet ihr unter www.alleinerziehend-in-neukoelln.de

Eure*Ihre Ljuba Böttger,

Koordinierungs- und Anlaufstelle für Alleinerziehende in Neukölln

Zum Newsletter anmelden

Kinderfreundliche Beratung, Unterstützung und Vernetzung für

Alleinerziehende in Neukölln

Beraterin

Hendrikje Fliegel

01511 48 66 423

Netzwerk-Koordinatorin

Ljuba Böttger

01511 48 66 449

Beratungszeiten



Dienstag bis Freitag | mit Termin | Ort nach Vereinbarung

Mittwoch 10 bis 18 Uhr | kurzfristige Terminvergabe möglich | Briesestr. 15

Donnerstag 13 bis 15 Uhr | ohne Termin | Familienservice-Büro Neukölln



Das Projekt „Koordinierungs- und Anlaufstelle für Alleinerziehende in Neukölln“ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung. Abteilung Frauen und Gleichstellung.



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen,
dann **klicken sie hier** oder **schreiben uns eine E-Mail an alleinerziehend@skf-berlin.de**.

Koordinierungs- und Anlaufstelle Alleinerziehende in Neukölln

Briesestr. 15
Berlin

030 477 532 657
alleinerziehend@skf-berlin.de

Träger
Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin

Schönhauser Str. 41
13158 Berlin

2026 | [Kontakt](#) | [Datenschutzhinweise](#) | [Impressum](#)

Klicken Sie [hier](#), wenn Sie sich von unserem Newsletter abmelden möchten.